## **Presseschau Beitrag**

- Kalter Krieg [1]
- Zbigniew Brzezinski [2]

## Das Ende der atlantischen Dominanz

Kalter Krieger plädiert für Bündnis mit dem einstigen Gegner von Martin Atzler [3] am 19. Juli 2012



[4] Platz für neue Spieler Bild von angelocesare

Die Epoche der transatlantischen Dominanz ist vorüber. Angefangen von den Kolonialmächten der Renaissance bis zur Supermacht USA waren diese tonangebend in der Weltpolitik. Das Erscheinen neuer Akteure beim Ringen um Macht und Einfluß, wie Indien oder China, verändert die Lage auf dem »großen Schachbrett«. Welchen Einfluß diese Verschiebung auf das Denken des Zbigniew Brzezinski ausübt, untersucht Hauke Ritz in den Blättern für deutsche und internationale Politik [5]. Brzezinski erscheint hier als moderner Königsberater, der für mehrere Präsidenten als Sicherheitsberater die amerikanischen Linien des Kalten Krieges vorgab. Er sieht sich als Architekt der sowjetischen Invasion in Afghanistan - eine Falle, die zum Zusammenbruch des Imperiums beitrug und zugleich unzählige Menschen das Leben kostete. Forderte der Sicherheitsberater in den 90er Jahren noch eine Neuauflage der amerikanischen Dominanz und zerstritt sich darüber mit den Neokonservativen ob deren Invasionsstrategie, plädiert er nun für eine Abkehr von der Feindschaft zu Russland. Denn nur durch einen Ausgleich mit dem einstigen Gegner und einer Integration der Türkei in den Westen ließe sich dem wachsenden Einfluß aufstrebender Staaten begegnen. Die USA seien in einer vergleichbaren Situation wie die späte Sowjetunion: »Ein festgefahrenes und reformunfähiges politisches System.« Dies werde durch das Unwissen breiter Bevölkerungsschichten über Weltpolitik begünstigt. Die grundlegende Veränderung der geopolitischen Landkarte hat aber auch Einfluß auf kleinere Staaten, die sich in Zukunft weniger stark am Westen orientieren werden.



Warum der Westen Russland braucht. Die erstaunliche Wandlung des Zbigniew Brzezinski [5]
Blätter für deutsche und internationale Politik [6] 1.7.2012 von Hauke Ritz [7]

## Quelladresse (abgerufen am 16.5.2024):

http://www.dasdossier.de/presseschau/geopolitik/strategien/das-ende-der-atlantischen-dominanz

## Links:

- [1] http://www.dasdossier.de/stichwort/kalter-krieg
- [2] http://www.dasdossier.de/stichwort/zbigniew-brzezinski
- [3] http://www.dasdossier.de/nutzer/martin-atzler
- [4] http://www.dasdossier.de/sites/dasdossier.de/files/imagecache/Vollbild/imagefield/das-ende-der-a tlantischen-dominanz-1229.jpg
- [5] http://www.blaetter.de/archiv/jahrgaenge/2012/juli/warum-der-westen-russland-braucht
- [6] http://www.dasdossier.de/medium/blaetter-fuer-deutsche-und-internationale-politik
- [7] http://www.dasdossier.de/autor/hauke-ritz